

Tierproduktion, Thema: Rinder- und Schweinerassen

Ausbildungsberuf:	Landwirtin und Landwirt, 3. Lehrjahr
Bereich Tier, Züchtung:	Entscheidung für Rassenwahl und Zuchtverfahren begründen
Unterrichtseinheit:	Rinder- und Schweinerassen
Zeitungsumfang:	315 min.
Ziel:	Die Auszubildenden kennen die wichtigsten deutschen Rinder- und Schweinerassen und deren Zuchtziel. Sie können die Rassen hinsichtlich ihrer Eignung für bestimmte Produktionseinrichtungen bewerten.

Zeit/Phase	Lerninhalt	Methodische Gestaltung, Aktivitäten der Lernenden, Sozialformen, Medien
5 min. Begrüßung	Begrüßung, Organisatorisches, Stundenziele und Ablauf, Thema	LV
10 min. Einstieg	Fallbeispiel	LV Fallbeispiel → Am Smartboard visualisieren Anschließend Diskussion → Wie vorgehen? Im UG in Richtung GA lenken
5 min.	Gruppenarbeitsregeln & Präsentationskriterien	AB Methodenblatt Gruppenarbeit AB Präsentationskriterien LV Beantwortung von Fragen
5 min.	Gruppen einteilen Aufgabe vorstellen	LV Abzählen Auswahl der Rinder und Schweinerassen und Gruppengrößen durch die Lehrkraft
120 min. Erarbeitung	Einen Vortrag über die einzelnen Rassen erarbeiten	Schülerinnen und Schüler arbeiten selbstständig in Gruppen Bücher nutzen Smartboard PC/Smartphone → Plakate erstellen
75 min. Präsentation	Die Ergebnisse präsentieren	Präsentationen & Feedback durch die Schülerinnen und Schüler AB Bewertungskriterien Inhalte werden nicht mitgeschrieben!
60 min. Festigung	Galeriespaziergang Plakate der sechs Gruppen	AB Tabellen Rinder- und Schweinerassen AB Methodenblatt Galeriespaziergang Auftrag Galeriespaziergang_(Smartboard) an die Schülerinnen und Schüler: Ergänzen Sie Ihre beiden Tabellen schriftlich mit Hilfe der Plakate im Raum!
30 min.	Empfehlung schreiben	Einzelarbeit

Zeit/Phase	Lerninhalt	Methodische Gestaltung, Aktivitäten der Lernenden, Sozialformen, Medien
Festigung		<u>Arbeitsauftrag Empfehlung:</u> Lesen Sie noch einmal das Fallbeispiel. Schreiben Sie eine Empfehlung für Ihre Chefin oder ihren Chef. Begründen Sie, welche Rinder- oder Schweinerasse sich besonders für Ihren Ausbildungsbetrieb eignen würde. AB Empfehlung schreiben (mit Scaffolding)
5 min. Evaluation	Zielscheibe	Jede Schülerin und jeder Schüler markiert ihren/seinen Stand

Die Unterrichtseinheit ist so angelegt, dass in ihr ein komplexes Thema erarbeitet wird. Sie geht von einem Fallbeispiel mit Praxisbezug aus und knüpft so an die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler an. Eine vollständige Handlung wird angestrebt.

Die Methode der Gruppenarbeit eignet sich besonders für den sprachsensiblen Fachunterricht, weil die Schülerinnen und Schüler sprachliche Hürden gemeinsam innerhalb der Gruppe bewältigen und sich bei Nachfragen nicht der gesamten Klasse gegenüber öffnen müssen. Die Lehrkraft kann gezielt beobachten und unterstützen, wenn dies inhaltlich, methodisch oder sprachlich notwendig ist. Sich die sprachlichen Grundlagen (Fachbegriffe) für diesen Themenkomplex zu erarbeiten ist integraler Bestandteil des Arbeitsauftrags: Jede Gruppe verschafft sich eine Übersicht der notwendigen Fachbegriffe mit entsprechenden Erklärungen, bevor Präsentation und Plakat vorbereitet werden.

Bei der Präsentation wird das Hauptaugenmerk auf das Präsentieren selbst gerichtet und die Schülerinnen und Schüler müssen, unterstützt durch einen Bewertungsbogen, Feedback geben und annehmen. Schließlich rückt im 3. Lehrjahr die Abschlussprüfung näher, in der Fragen vor einer Prüfungskommission beantwortet bzw. ein Thema vorgestellt werden müssen. Im Unterricht kann diese sprachliche Herausforderung geübt und mögliche Hemmschwellen und Ängste können abgebaut werden.

Der Galeriespaziergang findet statt, um die Ergebnisse fachlich zu sichern. Hier können alle Schülerinnen und Schüler die zuvor präsentierten Inhalte noch einmal visuell aufnehmen und in einer Tabelle darstellen. Der Wechsel der Darstellungsform ermöglicht es auch sprachlich schwächeren Schülerinnen und Schülern, den Inhalt zu erfassen.

Zum Ende der Unterrichtseinheit erfolgt der Rückbezug auf das Fallbeispiel. In einer effektiven Schreibaufgabe¹ muss das erworbene Fachwissen praxisrelevant angewendet werden. Die sprachlichen Hürden sind geringer, da in den vorangegangenen Unterrichtsstunden die entsprechende Fachsprache schon eingeführt wurde. Bei Bedarf können die auf dem Handout vorhandenen Formulierungshilfen genutzt werden. Alle Schülerinnen und Schüler können so die sprachlichen Ansprüche der Aufgabenstellung erfüllen und zu einer Lösung gelangen.

Am Ende evaluieren die Schülerinnen und Schüler die Unterrichtseinheit.

¹ Effektive Schreibaufgaben beachten folgende Kriterien: „Die Schreibaufgabe ist bedeutungsvoll, d.h. sie behandelt ein fachlich relevantes Problem; die Anforderungen und der Kontext sind transparent; die Aufgabe ist in einen situativen Kontext eingebettet.“ <https://schreibenlehren.de/wp-content/uploads/2020/02/Turnen-Schreiben-Reflektieren—SoTL-als-Beitrag-zur-Qualitätsentwicklung-im-Rahmen-der-Fachpraxisausbildung-angehender-Sportlehrkräfte-Andrea-Menze-Sonneck-Elke-Langelahn.pdf>, 09.12.2020.

Fallbeispiel:

Die Auszubildende Daniela ist im 3. Lehrjahr. Ihr Chef überlegt, ob es nicht interessant wäre, einige Rinder- und Schweinerassen genauer kennenzulernen. Vielleicht wäre die eine oder andere Umstellung für den Betrieb von Vorteil.

Er beauftragt Daniela, ihm eine Übersicht mit den wichtigsten deutschen Rinder- und Schweinerassen anzufertigen.

Daniela bittet ihre Berufsschulklasse um Hilfe, allein ist das Ganze kaum zu bewältigen!

Klasse:	Gruppenarbeit Methodenblatt	Name:	Datum:
----------------	--	--------------	---------------

Regeln für die Gruppenarbeit

1. In jeder Gruppe werden folgende Positionen besetzt:
 - a) *Zeitnehmerin oder Zeitnehmer*: Sie/er **achtet** selbstständig darauf, dass die Bearbeitungszeit eingehalten wird.
 - b) *Protokollantin oder Protokollant*: Sie/er **macht** Notizen bei Diskussionen und **notiert**, wer welche Aufgabe übernimmt.
 - c) *Gruppensprecherin oder Gruppensprecher*: Sie/er **sammelt** die Fragen der Gruppe und **stellt** sie anschließend der Lehrkraft.
 - Die Einteilung der Gruppen erfolgt durch Los, Zuweisung oder selbstständig (siehe Arbeitsauftrag).
 - Jedem Gruppenmitglied wird eine Aufgabe oder Teilaufgabe zugeteilt, der es sich widmen soll. (Im Streitfall entscheidet die Gruppensprecherin oder der Gruppensprecher.)
 - Jede und jeder in der Gruppe soll sich selbstständig mit einem Aufgabenteil befassen.
2. Jedes Gruppenmitglied beteiligt sich an der Lösung der Aufgaben.
3. Diskussionen werden sachlich geführt. Jede und jeder kommt zu Wort. Niemand wird persönlich angegriffen oder beleidigt! Alle verwenden vollständige Sätze!
4. Ist keine Präsentationsform vorgegeben, einigt sich die Gruppe auf eine Variante und bereitet diese gemeinsam vor.
5. Alle verwendeten Arbeitsmaterialien werden wieder aufgeräumt, nachdem die Aufgabe fertiggestellt ist!

Klasse:	GA Rinder- und Schweinrassen	Name:	Datum:
----------------	-------------------------------------	--------------	---------------

Gruppenarbeit

Thema: _____

Arbeitsaufträge

1. **Nehmen** Sie die Aufteilung Ihrer Gruppe **vor** und nutzen Sie dabei das Methodenblatt zur Gruppenarbeit. **Notieren** Sie, was Sie festgelegt haben!
2. **Definieren** Sie den Begriff Rasse (Rinderrasse oder Schweinerasse) und **gehen** Sie kurz allgemein auf die Entstehung der Rassen **ein**.
Legen Sie dabei eine Übersicht mit unbekanntem Fachbegriffen und deren Erklärungen **an**.
3. **Erarbeiten** Sie einen Steckbrief zu Ihren Rassen. Dieser **muss** folgende Punkte **berücksichtigen**:
 - Herkunft/Entstehung der Rasse (kurz)
 - Verwendung
 - äußere Merkmale
 - Zuchtziel (Zahlen notieren, nicht nur gut oder schlecht!)
 - Besonderheiten
4. **Erstellen** Sie ein Plakat, das **alle** wichtigen Informationen enthält! **Bereiten** Sie eine Präsentation **vor**. Die Präsentation sollte anschaulich und verständlich sein und 5 Minuten in Anspruch nehmen.
5. **Nutzen** Sie die verschiedenen Lehrbücher im Klassenraum, die Bibliothek und das Internet für Ihre Recherchen.

Sie haben insgesamt 120 Minuten Zeit.

Viel Erfolg!

Klasse:	Präsentation Bewertung	Name:	Datum:
----------------	-----------------------------------	--------------	---------------

Name der Gruppe			
Bewertungskriterien	Bemerkungen	Gewichtung der Kriterien	Erreichte Punkte
Begrüßung, Einleitung		10	
themen- und zielgruppengerecht		20	
Inhalt ist sachlich richtig		20	
Aufbau, Struktur, roter Faden		10	
Zeitmanagement, termingerecht		5	
Medieneinsatz		10	
Visualisierung, Anschaulichkeit		10	
Quellen/Zitate		5	
freie Rede, Sprache, Fachsprache		10	
Körpersprache/Gestik/Mimik		10	
Blickkontakt, Beteiligung der Zuhörerinnen und Zuhörer, Begeisterungsfähigkeit		10	
Qualität der Unterlagen, Folien		10	
Engagement und Arbeitsaufwand		10	
eigene und kreative Komponenten		10	

Gesamt: 150 Punkte

Arbeitsauftrag Galeriespaziergang

Ergänzen Sie Ihre Tabelle mit Hilfe der Plakate im Raum!

Ein Gruppenmitglied **bleibt** jeweils abwechselnd beim Gruppenplakat und **beantwortet** Fragen.

Klasse:	Galeriespaziergang Methodenblatt	Name:	Datum:
----------------	---	--------------	---------------

Galeriespaziergang

Der Galeriespaziergang ist eine Methode, um Ergebnisse von Gruppenarbeiten für alle Schülerinnen und Schüler nutzbar zu machen.

Vorbereitung

Die Ergebnisse einer Gruppenarbeit müssen visuell festgehalten sein, z. B. durch ein Plakat oder ein Handout.

Durchführung

- Die Ergebnisse der Gruppenarbeit werden im Raum verteilt aufgehängt.
- Die Schülerinnen und Schüler bilden Gruppen oder gehen in Einzelarbeit zu den Ergebnissen und machen sich Notizen, z. B. in Form einer Tabelle.
- Ein Gruppenmitglied bleibt jeweils beim Ergebnis und steht für Fragen zur Verfügung. Die Gruppenmitglieder wechseln sich dabei ab.
- Je nach Aufgabenstellung kann ein Feedback zu den jeweiligen Arbeitsergebnissen vorgesehen sein.
- Alle Schülerinnen und Schüler achten selbstständig auf den vorgegebenen Zeitrahmen.

Klasse:	Rinder- und Schweinerassen	Name:	Datum:
----------------	-----------------------------------	--------------	---------------

Rasse:				
Herkunft/ Entstehung				
Verwendung/ Nutzung				

Rasse:				
Äußere Merkmale				
Zuchtziele				
Besonderheiten				

Klasse:	Empfehlung schreiben Arbeitsblatt	Name:	Datum:
----------------	--	--------------	---------------

Arbeitsauftrag Empfehlung

- 1) **Lesen** Sie noch einmal das Fallbeispiel.
- 2) **Schreiben** Sie eine Empfehlung für Danielas Chef.
- 3) **Begründen** Sie, welche Rinder- oder Schweinerasse sich besonders für Ihren Ausbildungsbetrieb eignen würde.

Fallbeispiel:

Die Auszubildende Daniela ist im 3. Lehrjahr. Ihr Chef überlegt, ob es nicht interessant wäre einige Rinder- und Schweinerassen genauer kennenzulernen. Vielleicht wäre die eine oder andere Umstellung für den Betrieb interessant.

Er beauftragt Daniela eine Übersicht mit den wichtigsten deutschen Rinder- und Schweinerassen zu erstellen und ihm zu präsentieren.

Schreibhilfen

Einleitung:

In der Berufsschule habe ich mich intensiv mit dem Thema Schweinerassen/Rinderrassen auseinandergesetzt.

Besonders interessiert hat mich ...

Überraschend war für mich ...

Ich habe mich intensiv mit ... auseinandergesetzt.

Hauptteil:

Die Schwerpunkte unseres Betriebs liegen im Bereich ...

Wir haben bereits ...

Das Ziel unseres Betriebs ist ...

Wir vermarkten/verkaufen/produzieren ...

Zu diesen Voraussetzungen passt besonders ...

Diese Rinderrasse/Schweinerasse passt besonders zu unserem Betrieb, weil ...

Die Rasse ... eignet sich besonders, weil ...

Die Eigenschaften von ... entsprechen den Kriterien für ...

... kann/können im Betrieb gehalten werden, weil ...

Die Leistungen der Rasse ... ermöglichen uns ...

Die Rasse ... eignet sich besser als die Rasse ..., weil ...

Schluss:

Ich würde mich freuen, wenn meine Empfehlung von Ihnen/dir/euch berücksichtigt würde.

Ich würde gern mit Ihnen/dir/euch über dieses Thema sprechen.

Für Fragen zum Thema Rinderrassen/Schweinerassen stehe ich zur Verfügung.

Gern stelle ich die verschiedenen Rassen meinen Kolleginnen und Kollegen in der Teambesprechung vor.

Zielscheibe

Wie gut fühlen Sie sich über die einzelnen Rinderrassen

Wie gut fühlen Sie sich über die einzelnen Schweine-rassen informiert?

Wie hat Ihnen die Gruppenarbeit gefallen?

Wie hat Ihnen der Galerispaziergang gefallen?